



Rund um Island


Das Land des Feuers – mystisches Island


Entdecken Sie die beeindruckende Vulkanlandschaft Islands mit ihren aktiven Vulkanen, Geysiren, Gletschern, Bergen und Wasserfällen. In ganz Europa bietet dieses Land zu dieser Jahreszeit die wohl besten Möglichkeiten zur Walbeobachtung. Auch nach Kolonien arktischer Vögel wie Papageitaucher können Sie hier Ausschau halten.

AUF EINEN BLICK


 mehrere Reisedaten


 ab CHF 4'460.-

 8 Reisetage

 Fridtjof Nansen

 Island

 Individualreise

- 
 - Papageientaucher-Kolonien beobachten
 - Modernes Expeditionsschiff mit Hybridantrieb
 - Den malerischen Wasserfall Goðafoss besuchen

Reisedaten

19.05.2026 - 26.05.2026	Auf Anfrage	CHF 4'570.-
26.05.2026 - 02.06.2026	Auf Anfrage	CHF 4'570.-
19.05.2027 - 26.05.2027	Auf Anfrage	CHF 4'460.-
26.05.2027 - 02.06.2027	Auf Anfrage	CHF 4'460.-

Reiseroute



Reiseprogramm

1. Tag: Einschiffung in Reykjavik, Island

Individuelle Anreise nach Reykjavik. Der Name der isländischen Hauptstadt bedeutet «rauchige Bucht», so genannt wegen der Dampfsäulen, die aus den vielen heissen Quellen aufsteigen. Am Nachmittag Einschiffung auf Ihr Expeditionskreuzfahrtschiff.

2. Tag: Grundarfjörður

Der majestätische Berg Kirkjufell ist eines der bekanntesten Wahrzeichen Islands. Er befindet sich ca. drei Kilometer westlich des kleinen Hafens von Grundarfjörður, einem malerischen Fischerdorf in der Bucht von Breiðafjörður. Nicht weit entfernt befindet sich der Nationalpark der Halbinsel Snæfellsnes mit dem markanten, eisbedeckten Vulkan Snæfellsjökull an der Westspitze der Halbinsel. Aufgrund ihrer vielfältigen Landschaften wird die Halbinsel auch als «Klein-Island» bezeichnet. Im Nationalpark können Sie den schwarzen Sandstrand von Djúpalónssandur und den Krater des Saxhóll besuchen. Sie können auch mit einer Pistenraupe zum oberen Rand des Snæfellsjökull-Gletschers fahren oder eine geführte Wanderung durch eine riesige unterirdische Lavahöhle unternehmen.

3. Tag: Ísafjörður

Ísafjörður wird rundum von hoch aufragenden Bergen flankiert, besitzt einen nahezu perfekten natürlichen Hafen und ist ein hervorragendes Tor in das Land der Westfjorde. Schlendern Sie durch die Ortschaft, um die Architektur zu bewundern, kaufen Sie einheimische Kunsthandwerksgegenstände und besichtigen Sie einige der ältesten Häuser Islands.

In einem der historischen Gebäude aus dem 18. Jahrhundert ist das Westfjords Heritage Museum untergebracht, in dem Sie mehr über die maritime Vergangenheit dieser faszinierenden Hafenstadt erfahren können. Wenn Sie sich lieber sportlich betätigen möchten, können Sie auch die steile Wanderung zum Naustahvilft – dem Trollthron – auf sich nehmen. Oben angekommen werden Sie mit einem atemberaubenden Panoramablick für Ihre Mühen belohnt.

4. Tag: Akureyri und Goðafoss

Die schneebedeckten Gipfel bieten ein eindrucksvolles Bild, während Sie in den längsten Fjord Islands, den Eyjafjörður, hineinfahren. Hier sowie in der benachbarten Bucht von Skjálfandi bieten sich erstklassige Möglichkeiten, um Wale zu beobachten.

Islands sogenannte „Hauptstadt des Nordens“, Akureyri, liegt am Ende des Fjords. Hier gibt es einen botanischen Garten, eine Oase für Naturliebhaber, sowie Restaurants und Museen.

Etwas weiter draussen können Sie den malerischen Wasserfall Goðafoss erleben, wo türkisfarbenes Wasser über schwarze Felsen rauscht. Am Mývatn-See, einem der aktivsten Vulkangebiete Islands, können Sie Geologie hautnah erleben sowie einen der wenigen Orte, an denen man den Mittelatlantischen Rücken aus nächster Nähe sehen kann.

5. Tag: Húsavík und Polarkreis

Am Morgen werden Sie in Húsavík anlegen, einer gemütlichen Kleinstadt, die für ihre hervorragenden Möglichkeiten zur Walbeobachtung bekannt ist. Die Stadt liegt direkt an der Skjálfandi-Bucht, die von verschiedenen Walarten wie Buckelwalen, Zwergwalen, Weisschnauzendelfinen, Schweinswalen und gelegentlich von Blauwalen besucht wird. Mit etwas Glück erhaschen Sie einen Blick auf den einen oder anderen dieser Riesen auf hoher See. Auf jeden Fall können Sie im Walmuseum von Húsavík mehr über diese majestätischen Tiere in Erfahrung bringen.

Húsavík gilt auch als Tor zu vielen Höhepunkten des Nordens, darunter der Nationalpark Jökulsárgljúfur, der Wasserfall von Dettifoss und das hufeisenförmige Tal von Ásbyrgi, das isländischen Mythen zufolge entstand, als Odins achtbeiniges Pferd versehentlich den Boden berührte. Anschliessend fahren Sie, ohne an Land zu gehen, entlang der Küste der Insel Grimsey und überqueren dabei den nördlichen Polarkreis, bevor Sie Kurs auf Ihr nächstes Ziel nehmen.

6. Tag: Bakkagerði

Bakkagerði ist eines der kleinsten Dörfer Islands, ein ruhiger Zufluchtsort abseits der Touristenpfade. Der Ort ist bekannt für seine märchenhafte Naturschönheit – die Einheimischen nennen die Region «Das Land der Elfen».

In diesem beliebten Wandergebiet können Sie durch üppig grüne Täler und wunderschöne Landschaften inmitten mehrfarbiger Rhyolithfelsen wandern. In dieser Region beherbergen die Küstenklippen Eissturmvoegel, Dreizehenmöwen, Eiderenten und Papageientaucher. Vielleicht besuchen Sie auch die Papageientaucher-Kolonie auf Hafnarhólmi – ein wahres Juwel für Naturliebhaber und Tierfotografen.

7. Tag: Heimaey

Der Hafen der sogenannten «Heiminsel» besitzt eine sehr schmale Einfahrt, die auf einen Vulkanausbruch im Jahr 1973 zurück geht. Der grösste Teil der Insel hat steile Klippen, ist üppig bewachsen und bietet Lebensraum für unzählige Vögel, darunter auch den drolligen Papageientaucher.

Besuchen Sie Eldheimar, ein Museum mit einem ausgegrabenen Haus, in dem der Alltag jener Zeit noch nachvollziehbar ist. Oder machen Sie eine Wanderung zum Stórhöfði, wo jeden Sommer etwa acht Millionen Papageientaucher nisten. Versäumen Sie es nicht, den Berg Eldfell zu besteigen, denn vom Gipfel des Vulkans aus haben Sie eine unglaubliche Aussicht auf die tief unter Ihnen liegende Stadt.

8. Tag: Reykjavík

Ihre Schiffsreise endet in Reykjavík. Wenn Sie Zeit haben, empfehlen wir Ihnen, einige zusätzliche Tage zu bleiben, und mit einem der Nachprogrammen die faszinierende Stadt zu erkunden. Individuelle Heim- oder Weiterreise.

Im Preis inbegriffen

- Schiffsreise in der gebuchten Kabinenkategorie, inkl. Vollpension an Bord
- Eine Auswahl an geführten Ausflügen sowie begleitete Anlandungen
- Vorträge durch Experten (in Deutsch und Englisch)
- Eine Auswahl an Getränken zu den Mahlzeiten (Softgetränke, Wein, Bier)
- Wasser, Kaffee und Tee ganztägig an Bord verfügbar
- Kostenloses WLAN an Bord (teilweise eingeschränkte Nutzung)
- Wind- und regenabweisende Expeditionsjacke (geschenkt)
- Gummistiefel und Trekkingstöcke (zur Ausleihe)
- Unterhaltung und Aktivitäten an Bord
- Hafen- und Landungsgebühren



Im Preis nicht inbegriffen

- An- und Rückreise ab/bis Reykjavik
- Optionale Ausflüge und Aktivitäten
- Versicherungen
- Trinkgelder (nicht obligatorisch)

Preise pro Person

- Saison 2026
- POLAR Aussenkabine ab CHF 4'570.-
- ARKTIS Aussenkabine Superior ab CHF 6'060.-
- EXPEDITION Suite ab CHF 7'070.-
- Saison 2027
- POLAR Aussenkabine ab CHF 4'460.-
- ARKTIS Aussenkabine Superior ab CHF 4'950.-
- EXPEDITION Suite ab CHF 6'330.-

Die Preise sind Richtpreise und können variieren, da die Reederei die Preise je nach Nachfrage und Buchungszeitpunkt variabel gestaltet. Die publizierten Preise sind die Normalpreise, der tatsächliche Tagespreis kann also unter Umständen auch tiefer sein.

Hinweise

Der Einzelzuschlag ist immer auf Anfrage.

Gerne sind wir Ihnen bei der Organisation Ihrer An- & Abreise sowie allfälligen Verlängerungsprogrammen behilflich.

Aufgrund von Wetterverhältnissen sind Routenänderungen jederzeit vorbehalten.

